

# HISTORISCH-BIOGRAPHISCHES LEXIKON DER SCHWEIZ

HERAUSGEGEBEN MIT DER EMPFEHLUNG DER

ALLGEMEINEN GESCHICHTFORSCHENDEN GESELLSCHAFT  
DER SCHWEIZ

UNTER DER LEITUNG VON

† PROF. DR. HEINRICH TÜRLER

DIREKTOR DES BUNDESARCHIVS

† VICTOR ATTINGER

VERLEGER

DR. MARCEL GODET

DIREKTOR DER SCHWEIZ. LANDESBIBLIOTHEK

IN VERBINDUNG MIT ZAHLREICHEN MITARBEITERN AUS ALLEN KANTONEN

MIT VIELEN

KARTEN, BILDNISSEN UND WIEDERGABEN ALTER DOKUMENTE  
IN UND AUSSER DEM TEXT

DEUTSCHE AUSGABE

BESORGT VON

DR. H. TRIBOLET

SIEBENTER UND LETZTER BAND

TINGUELY-ZYRO

NEUENBURG

ADMINISTRATION DES HISTORISCH-BIOGRAPHISCHEN LEXIKONS DER SCHWEIZ

Place Piaget, 7

1934

Alle Rechte vorbehalten.

BUCHDRUCKEREI PAUL ATTINGER A. G., NEUENBURG

7

Valerisches  
Unterhaltungsblatt

für  
alle Stände.

Erster Jahrgang: November 1829 bis November 1830.

Herausgegeben  
von  
FRANZ SEYPPEL.



Zürich,  
gedruckt bey Orell, Güssli und Compagnie.  
1830.

DAS KARLSRUHER

Vaterjahrbuch.

Ein für alle Stände, Jung und Alt, interessantes und

belehrendes

BILDERWERK.



Sechster

Jahrgang.

Tab. I. - III.

CARLSRUHE

in der  
C.F. Müller'schen Hofbuchhandlung

1855.

# Literarische



# esthetik.

Von  
Emanuel Adolph Fernold.

---

WIEN, 1846.

Gedruckt bei Anton Benko.

# Welt-Bilder.



Eine illustrierte Zeitschrift zur Unterhaltung und Belehrung.

Enthaltend interessante

Erzählungen, Schilderungen und Bilder

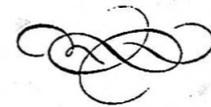
aus dem Leben, der Natur und Geschichte.

---

Jahrgang 1855.

Zweiter Band.

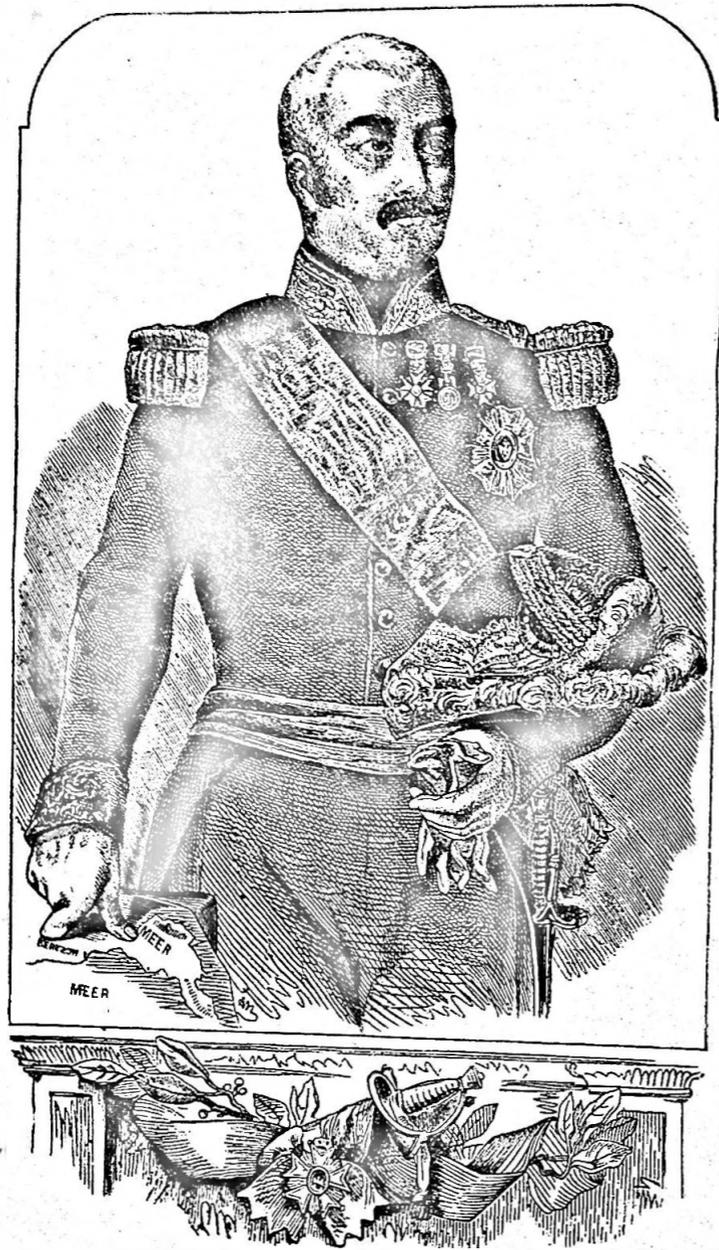
Mit Uebersichts-Karten des Kriegsschauplatzes, interessanten Ansichten, Porträts ausgezeichneter Persönlichkeiten, biblischen Darstellungen der wichtigsten Ereignisse zc. zc.



Bern.

Redaktion, Druck und Verlag von Carl Gutknecht.

1855.



Marshall Pelissier,  
Oberbefehlshaber der französischen Armee im Orient.

# Die Feierstunde.

Belletristische Beilage der „Presse.“

Erscheint wöchentlich mit dem Morgenblatte dreimal, und zwar jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag.

Zu Nr. 232.

Dienstag den 23. August

1864.

## Der Chevalier vom Hühnerstall.

Roman aus dem Französischen von Ernest Capendu.

Erster Theil.

### Das Skelet der Straße Vertbois.

I. A-B-C.

Am 30. Jänner 1745, in dem Augenblicke, in welchem es vom Thurne der Capelle Saint Nicolas de Champs halb elf Uhr schlug, fuhr ein Kutschker, über die Ecke der Straße Greneta hinüberbiegend, in die Straße St. Martin, und hielt an der Klostermauer der Abtei.

Der Kutschker sprang von seinem Sitze, zog mit seiner Linken die weiten Falten seines Mantels zurück, und öffnete den Schlag; drei Männer stiegen aus.

Der Letzte, der unter ihnen den Boden betrat, zahlte den Kutschker, ohne ein Wort zu reden.

Der Wagenlenker schwenkte seinen Hut in der Weise eines Mannes, der mit seinem Trinkgelde zufrieden ist, schwang sich dann wieder auf seinen Bock, hieb in seine mageren Pferde, und nöthigte sie, einen frischen Trott einzuschlagen. Der Wagen rollte die Straße Lumaire hinab, und verschwand in der Richtung der Straße Transnonain.

Die drei Männer aber blieben unbeweglich und stumm an Ort und Stelle, und schienen abzuwarten, bis der Fiaker sich gänzlich entfernt haben würde.

Die Temperatur war diese Nacht eine sehr niedere. Das Thermometer zeigte nur acht Grade über Null; die Luft war sehr kalt, die Erde trocken, der Himmel rein, der Mond war noch nicht aufgegangen; dafür aber leuchteten die Sterne so hell, daß die Nacht beinahe licht war.

Dieser Theil von Paris war damals verlassen und öde, so daß, als das Rollen der Räder mit der weiteren Entfernung des Wagens nicht mehr vernehmbar war, die tiefste Stille eintrat.

In diesem Augenblicke machten die drei Männer eine gleichmäßige Bewegung, sie näherten sich einander, wie um sich zu berathen.

Sie waren alle drei ungefähr von gleicher Höhe, trugen alle drei schwarze Kleider, und darüber einen langen und weiten Mantel von dunkler Farbe, in den sie sich einwickelten, so daß der untere Theil des Gesichtes verhüllt wurde, während der Schatten des Hutes den oberen Theil unkenntlich machte.

Eine Weile betrachteten sie einander, als ob sie sich gegenseitig mit den Augen überprüften, dann gab der mittlere ein Zeichen mit der Hand, die beiden Anderen neigten sich etwas.

Jetzt setzten sich alle drei Gestalten in Bewegung; sie schritten an der Klostermauer hinab, und dann aufwärts die Straße St. Martin in der Richtung nach der Barriere. An der Ecke der Straße Vertbois angelangt, wendeten sie sich rechts, und hielten vor dem Thore eines kleinen Häuschens mit zwei Etagen an.

Der eine der drei nächtlichen Wanderer langte mit seiner Rechten aus dem Mantel hervor und steckte einen Schlüssel in das Schloß, während die beiden andern die Straßen rechts und links überwachten.

Nachdem sie die Ueberzeugung gewonnen, daß sie niemand beobachte, kamen sie zurück, und traten nun alle Drei durch das inzwischen geöffnete Hausthor ein.

Als sich das Thor hinter ihnen wieder geschlossen hatte, standen sie in einem vollkommen finsternen Raume; allein sie waren mit dieser Vertlichkeit ohne Zweifel vollkommen vertraut, denn in gerader Richtung schritten sie einer Thür am entgegengelegten Ende des Vorhauses zu, in welchem sie sich befanden. Nachdem auch diese Thüre sich geöffnet, befanden sie sich in einem anderen, wenigstens eben so finsternen Raume, wie das Vorhaus gewesen.

— Soll die Laterne angezündet werden? fragte der Eine mit sehr leiser Stimme.

— Nein, entgegnete der Zweite, ich nehme es auf mich, euch zu führen, ohne selbst nur an ein Möbel zu stoßen, bis wir an die Treppe gelangen, die in den Garten führt.

— Meine Herren, sagte der Dritte eben so vorsichtig, ich hielt es für gerathen, bevor wir in den Garten hinabsteigen, unsere Masken vorzunehmen, und uns über die Art, uns anzurufen, zu verständigen.

— Meinethwegen, sagte die Stimme, welche sich als die zweite hatte vernehmen lassen, und welcher ein gewisser befehlender Ausdruck eigen war, kommen wir also überein, daß ich Monsieur A. heiße.

— Und ich Monsieur B., sagte der Andere.

— Und somit ich Monsieur C.

— Vortrefflich; und jetzt mein lieber Monsieur B., reicht Monsieur C. die Hand, der seinerseits die meine erfassen wird; dann werde ich euch geräuschlos ans Ziel führen.

Der Befehl wurde sogleich ausgeführt, und langsam bewegten sich die drei Männer vorwärts. Sie durchschritten mehrere Räume des Hauses, ohne das geringste Geräusch zu verursachen.

— Da sind wir an der Gartenthür! sagte jetzt Monsieur A., als er plötzlich stillestand.

Eine Pause, dann öffnete er langsam. Die helle Sternennacht ließ jede Stufe der Treppe deutlich erkennen, die in den Garten hinabführte. Die Mauer, welche den Garten eingrenzte, gehörte zu dem Kloster St. Martin.

Die drei Männer stiegen die Stufen behutsam hinab. Sie trugen alle drei schwarze Samtmasken vor dem Gesichte.

Monsieur A., der vorausging, machte vor einer kleinen Hütte Halt, die einen Eingang ohne Thür hatte. Er trat unter das Dach, und kam ohne Aufenthalt zurück, in der einen Hand zwei Hacken, in der andern eine Schaufel.

B. und C. ergriffen jeder eine der Hacken, A. behielt die Schaufel.

Der Garten war groß, schien aber sehr schlecht gepflegt, Unkraut überwucherte Alles, und nur einige wenige Bäume kümmernten mit entblätterten Aesten fort.

Jetzt schlug A. einen der Gänge ein, seine beiden Gefährten folgten ihm. Da erreichten sie eine Art Rondeau, in dessen Mitte sich ein Aprikosenbaum befand.

— Das ist die Stelle! sagte A., an den Fuß des Baumes hinweisend.

— Seid Ihr dessen gewiß? fragte B.

— Vollkommen gewiß.

— Dann wollen wir graben.

15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1

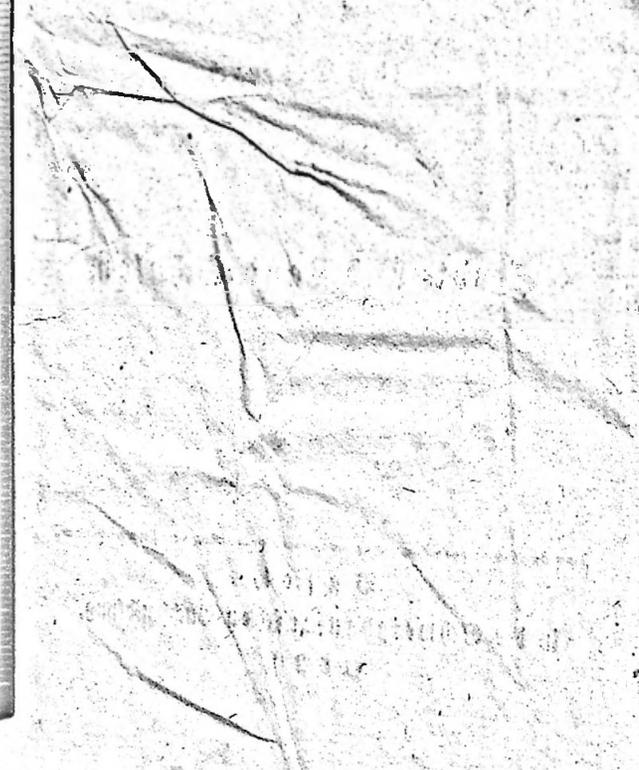
Zweytes

L e s e b u c h

für die

Baslerischen

Schulen.



---

Basel,  
in der Schweighauser'schen Buchhandlung.  
1820.

Peter Habicht

## BASEL – MITTENDRIN AM RANDE

Basel. Stadt der Welt von Chastanier, Leclercq, Schickel  
zu moderner Stadt (Basel, 1895 - 1917) von Peter Habicht

CHRISTOPH MERIAN VERLAG



# Geschichte

der

# Stadt Liestal.

---

Aus den Archiven, aus Chroniken, Geschichtswerken und  
mündlichen Mittheilungen gesammelt und  
**in Chronikform**  
dargestellt

von

**Johann Jakob Brodbeck,**  
Regierungsrath, in Liestal.

---

**Zweite Auflage.**

---

**1872.**

---

Druck und Verlag von A. Brodbeck in Liestal.

Herrn Kunstmaler Paulin

Wihnachten  
1884.

Der Verfasser

J. J. Brodbeck

Geschenk

F. R. Degen - Burger

Rest. Bleistiftentube

**Am Schwitz**

**Land, Volk und Geschichte**

in ausgewählten Dichtungen.

---

Herausgegeben

von

**Dr. Heinrich Kurz.**

---

St. Gallen, 1868.

Verlag von Altwegg-Weber zur Treuburg.

# Vom Jura zum Schwarzwald.

---

Geschichte, Sage, Land und Leute.

---

Herausgegeben

unter Mitwirkung einer Anzahl Schriftsteller und Volksfreunde

von

**F. A. Stoker,**

Redaktor der „Saaler Nachrichten“.

---

Siebenter Band.

---

**Aarau,**

Druck und Verlag von H. R. Sauerländer.  
1890.

Das Schweizer Künstler-Lexikon (1908 ?)

schreibt über Karl Jauslin : .....

vom Vater: Ende der 1840-er Jahre tat er Dienst als Gendarm: Damit begann für die ganze Familie ein unstetes Leben. K.J. besuchte die Schulen von MuttENZ, Liestal, Sissach, Allschwil, Waldenburg Arlesheim. Den ersten Unterricht erteilte ihm ein in Liestal internierter badischer Revolutionär von 1849. Viel Anregung bot ihm das von Allschwil aus beobachtete rege militärische Leben der kleinen französischen Garnisonsstadt Hünigen .....

Während der Kriegsjahre 1870/71 war er "Kriegsspezialartist" für "Ueber Land und Meer" u. die "Deutsche Kriegszeitung". 1871-75 besuchte er die Stuttgarter Kunstschule u. lernte malen, stechen, radieren, später zeichnen in Wien. 1876 kehrte er in die Schweiz zurück. Arbeiten: Bilder für das Friedensmuseum in Luzern. "Ernte des Todes auf dem Schlachtfeld" sein letztes grösseres Bild.

Die Weise Jauslins muss mit einem bes. Massstab gemessen werden: Jauslin übte seine Kunst als Patriot. Er erachtete es als seine Mission, die grossen Episoden aus der Schweizergeschichte möglichst packend vorzuführen. Das Formale interessierte ihn dabei weit weniger als das Sachliche. Ueber einen gewissen Dilettantismus ist er nie heraus gekommen. Eine persönliche Kunst-

sprache hat er sich nie zu schaffen gewusst. Seine künstlerischen Ausdrucksmittel entnahm er seinen Vorbildern, den schweizerischen Historienmalern aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts und damit wirkte seine Erscheinung unter den Zeitgenossen etwas anachronistisch.

# Vom Jura zum Schwarzwald.

Geschichte, Sage, Land und Leute.

Herausgegeben

unter Mitwirkung einer Anzahl Schriftsteller und Volksfreunde

von

**F. A. Stöcker,**

Redaktor der „Basler Nachrichten“.

Seibenter Band.

**Aarau,**

Druck und Verlag von H. R. Sauerländer.  
1890.

# DIE PARISER WELTAUSSTELLUNG IN WORT UND BILD.

Unter Mitarbeit von

Dr. PAUL APOSTOL — JULIUS ARATÓ, Kgl. ungar. Forstmeister — Dr. FREIHERR VON BOENIGK, Syndikus — Prof. Dr. VAN DER BORCHT, Geheimrat im preuss. Kultusministerium — Oberstleutnant VON BREMEN — J. CASTNER, Hauptmann a. D. — Prof. CARL GAUL — Dr. F. GEERING — Dr. GENSEL, Generalsekretär — Prof. Dr. STEFAN GYÖRY — Prof. C. GYÖRGYI — Dr. jur. ARTHUR HUMAN — Prof. ALADÁR EDVI ILLÉS — FRANZ JAFFE, Kreisbauinspektor — Dr. J. JASTROW, Privatdozent — Prof. O. KAMNERER — Prof. RUDOLF KÁROLY — Regierungsrat Dr. KAUTZ — Prof. GUSTAV KLEMP — Geheimrat KOEPKE, Votr. Rat im sächs. Finanzministerium — Dr. KUH — Techn. Rat J. LANDGRAF — Sektionsrat Dr. FRANZ VON LÓNYAY — Prof. Dr. W. LOTZ — Prof. FRANZ MALY — Regierungs- u. Forstrat G. MÜLLER — Prof. Dr. F. C. G. MÜLLER — Dr. LEO MUNK, Hof- u. Gerichtsadvokat — Prof. A. PALOCZI — JULIUS BARON VON PODMANICZKY — Dr. A. POPPOVIĆ, Ministerialsekretär — Direktor Dr. EUGEN VON RODICZKY, K. K. Truchsess — Prof. A. SARTORIUS FREIHERR VON WALTERSHAUSEN — Prof. Dr. HERMANN SCHUMACHER — Dr. VOSBERG-REKOW und anderen Fachgelehrten und Schriftstellern

redigiert von

**DR. GEORG MALKOWSKY**  
BERLIN.



BERLIN NW. 23  
VERLAG: KIRCHHOFF & CO. (KURT SCHINDOWSKI)  
1900.



	Seite
Deutschland und Nordamerika von Dr. VOSBERG-REKOW . . . . .	41
Der Sozialpalast von Dr. J. JASTROW . . . . .	93
Das Institut Pasteur von Ed. HEYMANN . . . . .	121
Deutschland im Sozialpalast von Dr. J. JASTROW . . . . .	141
Die sozialstatistische Ausstellung Englands von Dr. J. JASTROW . . . . .	156
Der Pavillon der Stadt Paris, 1 Illustr. . . . .	161
Handelspolitische Gedanken auf der Weltausstellung von HEINZ NEBEL . . . . .	181
Der Handel mit Ausstellungsmedaillen von OTTO FREIHERR VON BOENIGK . . . . .	195
Paris und Berlin von D. HAERK . . . . .	211
Die handelspolitischen Folgen des französisch-russischen Bündnisses von Dr. jur. et phil. ARTHUR HUMAN . . . . .	265
Der Krieg in China und die weltwirtschaftlichen Interessen von A. SARTORIUS FREIHERR VON WALTERSHAUSEN . . . . .	285
Ein handelspolitischer Spaziergang durch die Kolonialausstellung von HEINZ NEBEL . . . . .	289
Polizei und Polizeiwesen auf der Weltausstellung von Regierungsrat Dr. G. KAUTZ . . . . .	301
Die nordamerikanische Konkurrenz um 1900 von A. SARTORIUS FREIHERR VON WALTERSHAUSEN . . . . .	366
Der Erfindungsschutz in Oesterreich von Hof- und Gerichtsadvokat Dr. LEO MUNK . . . . .	402
Die Ausstellung der deutschen Städte und der Pavillon der Stadt Paris von Regierungsrat Dr. GEORG KAUTZ . . . . .	408
Handelspolitische Betrachtungen von Professor W. LOTZ . . . . .	455
Volkswirtschaftliche Litteratur gelegentlich der Pariser Weltausstellung von Professor W. Lotz . . . . .	499
Russische Wohlfahrtspflege von Dr. PAUL APOSTOL . . . . .	499
<b>Heer und Flotte.</b>	
Deutsche Heeresuniformen auf der Weltausstellung in Paris 1900 von J. CASTNER, Hauptmann a. D., 9 Illustr. . . . .	127
Die Handfeuerwaffen auf der Pariser Weltausstellung von J. CASTNER, Hauptmann a. D. . . . .	363
Die Kriegsgewehre . . . . .	406
Die Jagdgewehre . . . . .	443
Die österreichische Geschützausstellung, 1 Illustr. . . . .	491
Die Technik im Heerwesen am Schluss des XIX. Jahrh. vom Oberstleutnant von BREMEN . . . . .	491
<b>Kolonien.</b>	
Die Kolonien auf der Ausstellung von HANS FORSTEN, 6 Illustr. . . . .	45
British-Indien auf der Ausstellung, 2 Illustr. . . . .	135
Französisch Indo-China auf der Ausstellung von Prof. Dr. HERRMANN SCHUEMACHER, 3 Illustr. . . . .	201. 221.
Tunesien, 2 Illustr. . . . .	244
Die Madagaskar- und Sudanausstellung von Dr. VON SCHIMMELPFENNIG . . . . .	224
<b>Kunst und Kunstgewerbe.</b>	
Kunst und Kunstgewerbe, 19 Illustr. . . . .	20.
Tafelaufsatz, 1 Illustr. . . . .	36
Allgemeine Uebersicht über die kunstgewerbliche Ausstellung von KARL EUGEN SCHMIDT-Paris, 3 Illustr. . . . .	33
Farbige Bronzen. Walter Eikan, 4 Illustr. . . . .	50
Der deutsche Pavillon und seine Kunstschätze von Dr. J. LEVIN-Paris, 1 Illustr. . . . .	54
Künstlerische Bucheinbände und Lederpressungen, 4 Illustr. . . . .	57
Moderner Frauenschmuck, 9 Illustr. . . . .	68
Das Seidl-Zimmer in der Ausstellung, 3 Illustr. . . . .	73
Adam und Eva, modelliert von PETER BREUER, 1 Illustr. . . . .	78
Karlsruher Möbel von Dr. GEORG MALKOWSKY, 3 Illustr. . . . .	80
Nordische Bildweberei von Dr. FELIX KICH, 3 Illustr. . . . .	88
Die modernen Skulpturen im grossen Palais. Französische Abteilung von BRUNO-PETZOLD-Paris, 1 Illustr. . . . .	94
Wandbilder von MÖLLER-SCHOENEFELD, 3 Illustr. . . . .	95
Das japanische Kunstgewerbe auf der Pariser Weltausstellung von R. M. ORLOW-Paris . . . . .	103
Kaiser Wilhelm II. Nach dem Porträt von MAX KÖNER in Holz geschnitten von JOSEPH REINHART, 1 Illustr. . . . .	107
Die Ausstellung der königlichen Porzellan-Manufaktur zu Meissen von Dr. GEORG MALKOWSKY, 13 Illustr. . . . .	120
<b>Land- und Forstwirtschaft, Garten- und Weinbau, Vieh- und Fischzucht.</b>	
Aus der Blumenschau des Palais für Gartenbau, 1 Illustr. . . . .	97
Das Palais de l'Agriculture et de l'Alimentation auf der Ausstellung, 2 Illustr. . . . .	144
Die Landwirtschaft auf der Ausstellung von Regierungsrat Dr. G. KAUTZ, 2 Illustr. . . . .	330.
Der deutsche Weinbau, 6 Illustr. . . . .	341
Ungarns Schafzucht und Wollkunde von Direktor Dr. Eugen von Roniczky, 1 Illustr. . . . .	392
Ungarns Pferdezucht auf der internationalen Pferdeausstellung von JULIUS BARON von PODMANICZKY, 5 Illustr. . . . .	418
Ungarns Seidenbau auf der Weltausstellung von Direktor Dr. E. von Roniczky, 1 Illustr. . . . .	423
Ungarns Gartenbau auf der Weltausstellung von Prof. Dr. STEFAN GYÖRY, 1 Illustr. . . . .	467
Ungarns Bienenzucht auf der Weltausstellung von Direktor Dr. E. von Roniczky, 1 Illustr. . . . .	475
Ungarns Landwirtschaftliches Versuchswesen von Prof. RUDOLF KAROLY, 1 Illustr. . . . .	476
Ungarns Fischzucht auf der Weltausstellung vom technisc.en Rat JOHANN LANDGRAF . . . . .	479
Die ungarische Jagdausstellung in Paris . . . . .	480
Die ungarische Forstaussstellung von JULIUS ARATÓ, kgl. ungar. Forstmeister . . . . .	495
Ungarns Weinbau von Sektionsrat Dr. FRANZ VON LONYAY . . . . .	500
<b>Maschinenwesen und Technik.</b>	
Dreifache Expansions-Dampfmaschine. A. Borsig, 1 Illustr. . . . .	11
Die moderne Entwicklung der Maschinenteknik von Prof. O. KAMMERER . . . . .	16

	Seite		Seite
Die Kraft- und Beleuchtungsanlagen von D. HAERK, 1 Illustr. . . . .	26	<b>Schaustellungen.</b>	
Hydraulische Schmiedepresse von der Kalker Werkzeugmaschinenfabrik L. W. Breuer, Schuhmacher & Cie., 1 Illustr. . . . .	39	Die Panoramen von THEODOR HEINE . . . . .	28
Buchbindereimaschinen auf der Ausstellung, 3 Illustr. . . . .	68	Das Schweizerdorf, 2 Illustr. . . . .	54
Rotationsschnellpresse für wechselnde Formate, 1 Illustr. . . . .	86	Le Tour du Monde, 1 Illustr. . . . .	59
Die Maschinenteknik in der Ausstellung von Prof. O. KAMMERER . . . . .	101	Das Palais der Illusionen . . . . .	131
Das Riesenferrohr von Ed. HEYMANN . . . . .	112	Alt Paris, 1 Illustr. . . . .	224
Das Rettungsfenster, 1 Illustr. . . . .	177	Der grosse Himmelsglobus . . . . .	238
Die Montagekräne der Maschinenhallen von Prof. O. KAMMERER, 1 Illustr. . . . .	239	Le manoir à l'envers, 1 Illustr. . . . .	474
Werkzeugmaschinen auf der Ausstellung von E. SYLVESTER, 4 Ill. . . . .	249	<b>Spiele und Spielzeug.</b>	
Armaturen und Wasserreinigungsanlagen, 3 Illustr. . . . .	269	Die Sonneberger Spielwarenindustrie, 1 Illustr. . . . .	55
Die Aluminothermie auf der Ausstellung von E. SYLVESTER, 5 Ill. . . . .	297	Das Prunksaltspiel, 2 Illustr. . . . .	277
Theaterbeleuchtung, 1 Illustr. . . . .	310	Ein gutes Spielzeug . . . . .	411
Allerlei verkannte und übersehene Werte auf der Pariser Weltausstellung von AUGUST FOERSTER, 2 Illustr. . . . .	378	<b>Textilindustrie.</b>	
Das Glas auf der Pariser Weltausstellung von Prof. Dr. FRIEDRICH C. G. MÖLLER, 7 Illustr. . . . .	381	Die deutschen Textilmaschinen von Dr. FELIX KUH, 6 Illustr. . . . .	47
Metallbearbeitungsmaschine, 2 Illustr. . . . .	387	Aus der deutschen Spitzenausstellung von Dr. FELIX KUH, 4 Ill. . . . .	73
Lokomobilbetrieb, 4 Illustr. . . . .	388	Die österreichische Bekleidungsindustrie von PETER HABIG . . . . .	465
Tiegeldruckpressen, 2 Illustr. . . . .	398	Die Textil- und Bekleidungsindustrie Ungarns von FRANZ MALY . . . . .	485
Müllereimaschinen, 2 Illustr. . . . .	415	<b>Verkehrswesen.</b>	
Geldschränke . . . . .	459	Fortschritte des Weltverkehrs von Prof. Dr. R. VAN DER BORGH T . . . . .	21
<b>Musikinstrumente.</b>		Die Verkehrsmittel in der Ausstellung von D. HAERK . . . . .	90
Die Musikinstrument-Ausstellung von BRUNO PETZOLD-Paris, 6 Illustr. . . . .	151	Automobilismus von HANS FORSTEN, 5 Illustr. . . . .	108
<b>Organisation.</b>		Die Ausstellung des Chemnitzer Wasserwerkes, 1 Illustr. . . . .	118
Zur Organisation der Ausstellung von D. HAERK, 5 Illustr. . . . .	18	Ein neuer Durchgangswagen, 1 Illustr. . . . .	119
Uebersicht über die Abteilungen der deutschen Ausstellung von D. HAERK . . . . .	56	Eine elektrische Förderbahn von Geheimrat KOEPKE, 1 Illustr. . . . .	151
Weltausstellungen in Vergangenheit und Gegenwart von Dr. J. JASTROW . . . . .	61	In Vincennes . . . . .	179
Die österreichische Ausstellung. Organisation und Grundlinien von Dr. ALEXANDER POPPOVIC, 3 Illustr. . . . .	203	Das Palais du genie civil et des moyens de transport, 1 Illustr. . . . .	196
Das österreichische Katalogwerk . . . . .	271	Städtische Schnellbahnen von Prof. O. KAMMERER, 5 Illustr. . . . .	207
Die Weltausstellung und ihr Kataloge von HEINZ NEBEL . . . . .	339	Die Handelsflotten auf der Ausstellung, 3 Illustr. . . . .	209
Die deutschen Erfolge auf der Pariser Weltausstellung, 6 Illustr. . . . .	501	Das Transportwesen auf der Weltausstellung von Geheimrat KOEPKE . . . . .	256
Verzeichnis der mit dem Grand Prix und der goldenen Medaille ausgezeichneten deutschen Firmen . . . . .	511	Verkehrspolitische Streifzüge von Prof. Dr. W. LOTZ . . . . .	374.
<b>Photographie.</b>		Das Hamburger Schiffsgebäude von A. SUSSMANN-LUDWIG, 3 Illustr. . . . .	412
Deutschlands photographische Apparate von D. HAERK, 4 Illustr. . . . .	179	Das österreichische Automobil, 1 Illustr. . . . .	431
Neue photographische Apparate, 5 Illustr. . . . .	327	Die Ausstellung des Club Alpin Français von Regierungsrat Dr. GEORG KAUTZ, 2 Illustr. . . . .	445
<b>Ausstellungs-Zick-Zack.</b>		Von der österreichischen Eisenbahnausstellung von C. A. FISCHER, 3 Illustr. . . . .	496
		Die Ausstellung des Norddeutschen Lloyd, 1 Illustr. . . . .	503
		Ausstellungs-Zick-Zack 20. 40. 60. 80. 100. 120. 140. 160. 180. 200. 220. 240. 260. 280. 300. 320. 340. 360. 380. 400. 420.	





Der Vorsaal des kleinen Kunstpalastes.

## VERZEICHNIS DER ILLUSTRATIONEN.

<b>Architektur.</b>		Seite	Seite
Das deutsche Haus . . . . .	7	Inneres der grönländischen Ausstellung . . . . .	288
Das spanische Haus . . . . .	12	Inneres der isländischen Ausstellung . . . . .	289
Das italienische Haus . . . . .	12	Die grosse Treppe im Grand Palais . . . . .	301
Das Haus der Vereinigten Staaten . . . . .	13	Kuppelraum im Grand Palais . . . . .	303
Der bosnisch-herzegovinisches Pavillon . . . . .	25	Grosse Halle im Grand Palais . . . . .	305. 311
Der finnländische Pavillon . . . . .	26	Innenraum im Grand Palais . . . . .	307
Der Pavillon der Republik Transvaal . . . . .	28	Ausblick auf die Kunstpaläste der Avenue Nicolas . . . . .	321
Der griechische Pavillon . . . . .	30	Das Portal der Gartenbauausstellung . . . . .	329
Der serbische Pavillon . . . . .	31	Die Völkerstrasse von der Seine . . . . .	355
Der türkische Pavillon . . . . .	33	Alt-Paris: Die Porte Saint Michel . . . . .	371
Der Pavillon des Fürstentums Monaco . . . . .	33	„ „ Von der Seine aus gesehen . . . . .	373
Das Hauptthor der Ausstellung . . . . .	45	Pfeiler und Balustrade der Alexanderbrücke . . . . .	374
Die Industriepaläste der Esplanade des Invalides . . . . .	51	Löwengruppe an der Alexanderbrücke . . . . .	375
Eingang zum Industriepalast . . . . .	61	Palast der Metallurgie . . . . .	421
Die Invalidenplanade und die Alexanderbrücke . . . . .	62	Der Kostümpalast . . . . .	441
Blick auf die Ausstellung von der Alexanderbrücke . . . . .	63	Palast der Gewebe und Bekleidungskunst . . . . .	442
Der Palast der Industrien . . . . .	64	Die Chalots des Club Alpin . . . . .	445
Blick vom Eiffelturm über die Jenabrücke nach dem Trocadero . . . . .	82	Pavillon der russischen Alkohol-Regie . . . . .	463
Blick von dem Palast der Handelsschiffahrt nach dem Trocadero . . . . .	83	Die Basilika in Budapest . . . . .	481
Palast der Heere und Flotten . . . . .	84	Der Dom in Kasehau . . . . .	482
Der persische Pavillon . . . . .	92	Das neue Parlamentsgebäude in Budapest . . . . .	483
Ausstellungs-panorama mit dem Eiffelturm . . . . .	112	Haupteingang des ungarischen Industrie-Palastes . . . . .	484
Blick vom österreichischen Pavillon . . . . .	113	Der Haupteingang des kleinen Kunstpalastes . . . . .	504
Hauptportal des Grossen Palastes der Künste . . . . .	114	Der Hof des kleinen Kunstpalastes . . . . .	505
Gesamtansicht des Grossen Palastes der Künste . . . . .	115		
Blick durch die untere Bogenspannung des Eiffelturms . . . . .	121	<b>Bergbau, Metallurgie.</b>	
Blick von der Strasse von Algier auf den Trocadero . . . . .	122	Stassfurter Salzgruppe . . . . .	157
Die Jenabrücke und der Trocadero . . . . .	123	Der Bergbau in Bosnien . . . . .	451
Vestibül. Britisch-Indien . . . . .	137	Ausstellung der ungarischen Metallindustrie . . . . .	471
Der Palast von Grossbritannien . . . . .	141	Eingang zur Ausstellung des ungarischen Bergbau- u. Hüttenwesens . . . . .	472
Das belgische Haus . . . . .	142		
Der norwegische Pavillon . . . . .	146	<b>Chemie.</b>	
Der schwedische Pavillon . . . . .	146	Schauschränk der Farbwaarenfabrik Eiermann & Tabor . . . . .	116
Der Palast der Vereinigten Staaten . . . . .	165	Ausstellungsarrangement der deutschen Parfümerieindustrie . . . . .	161. 162
Der japanische Pavillon . . . . .	166		163. 164
Palais der Künste, Litteratur und der Wissenschaften . . . . .	167	Modell von Anlagen für Kälteverfahren . . . . .	229
Ausstellungspalast des Königreichs Siam . . . . .	176	Die russische Parfümerie-Ausstellung . . . . .	465
Chinesisches Tempelthor zu Peking . . . . .	181	Ausstellung der Dynamit-Gesellschaft Nobel . . . . .	473
Palast der Republik San Marino . . . . .	184	Teil der Ausstellung der ungarischen Zuckerindustrie . . . . .	492
Dänischer Pavillon . . . . .	185		
Palast von Bosnien und Herzegovina . . . . .	203	<b>Einzelne Nationen.</b>	
Palast von Ungarn, Bosnien und der Herzegovina . . . . .	205	Sibirien auf der Weltausstellung . . . . .	86
Portal des österreichischen Pavillons . . . . .	241	Persischer Teppichbazar . . . . .	93
Der österreichische Pavillon . . . . .	243	Gruppe vor dem Ungarischen Pavillon . . . . .	117
Der Eingang zur österreichischen Kunstgewerbeausstellung . . . . .	246	Die Fram-Ausstellung . . . . .	147
Hof im ungarischen Palast . . . . .	261	Chinesische Ausstellung . . . . .	183
Das ungarische Palais . . . . .	261	Bosnien und die Herzegovina (Reliefs) . . . . .	448. 449
Der mexikanische Palast . . . . .	276	Innenraum der sibirischen Ausstellung . . . . .	462
Inneres des finnländischen Pavillons . . . . .	281	Die ethnographische Abteilung im sibirischen Palast . . . . .	461
Das Königszimmer des schwedischen Pavillons . . . . .	283	Die kaukasische Ausstellung Russlands . . . . .	467
Zimmer des dänischen Pavillons . . . . .	285. 287		

Verzeichnis der Illustrationen.

XIV

	Seite		Seite
<b>Elektricität.</b>	35	Glasgemälde im Saal der Ausstellung für Arbeiterwohlfahrts-Einrichtungen . . . . .	14, 15
Der Pavillon des elektrischen Lichtes . . . . .	198	Wanddekoration im Saal der Ausstellung für Arbeiterwohlfahrts-Einrichtungen . . . . .	17
Dampfdynamo während der Montage . . . . .	199	Standuhr aus der königl. preuss. Porzellanmanufaktur . . . . .	18
Dampfdynamo nach der Montage . . . . .		Bowle aus der königl. preuss. Porzellanmanufaktur . . . . .	19
Teil des Drehstromdynamos der Elektrizität Akt.-Ges. vorm. W. Lahmeyer . . . . .	217	Reiterfiguren von Prof. R. MAISON . . . . .	22
Viertausendpferdiger Drehstrom-Dynamo . . . . .	218	Adler im Kampfe mit einem Drachen. GEBR. ARMBRÜSTER, Frankfurt a. M. . . . .	23
Innenansicht der grossen Maschinenhalle . . . . .	219	Der deutsche Kunstfleiss unter dem Schutze des Friedens. Glasmosaik Prof. MAX KOCH . . . . .	24
Drehstromdynamo . . . . .	248	Seidenstickerei. HENRIETTE MANKIEWICZ . . . . .	29
Hörner-Blitzableiter . . . . .	249	Silberner Tafelaufsatz. Prof. OTTO LESSING . . . . .	32
Blitzerscheinungen am Apparat . . . . .	357. 358. 359	Tiffanygläser in Gold- und Silberfassung, von H. SCHAPER-Berlin . . . . .	34. 36. 37
Elektrische Beleuchtungskörper . . . . .	361. 362. 363	Silbergeräte von A. SCHÖNAUER-Hamburg . . . . .	38
Der Pavillon der Allgem. Elektrizitäts-Gesellschaft . . . . .	365. 366. 367. 369. 370	Kunstfurnituren und Jardiniere. HANS KAISER JUN. . . . .	40
Das Telegraphon . . . . .	398. 399	Ehrenhof der deutschen Kunstgewerbeabteilung . . . . .	52
Drehstromdynamo der A.-G. vorm. Brand & Lhuillier . . . . .	427	Vestibül in der deutschen Kunstgewerbeabteilung . . . . .	53
Dampfdynamo, Ringhoffer-Prag . . . . .	429	Farbige Bronzen von WALTER ELKAN: 1. Weinkühler. 2. Bronzeschale. 3. Streichholzbehälter. 4. Weinkühler . . . . .	57
Gleichstrommaschine, Siemens & Halske-Wien . . . . .	430	Ecke des deutschen Hauses . . . . .	58
Das Palais des Cables . . . . .	457. 458. 459. 460	Adam und Eva, Gruppe von Prof. PETER BREUER . . . . .	67
<b>Feuilleton.</b>		Ofenschirm. GEORG HULBE-Berlin . . . . .	68
Alt-Paris von der Seine gesehen . . . . .	1	Tischplatte. Prof. CHRISTIANSEN . . . . .	69
Gesamtansicht des Marsfeldes . . . . .	2	Bucheinbände. W. COLLIN-Berlin . . . . .	69
Die Ausstellungspaläste auf dem Marsfeld, vom Eiffelturm aus gesehen . . . . .	4	Moderner Frauenschmuck. H. SCHAPER: 1. Broche. 2. Diadem. 3. Kollier mit Opalen und Brillanten. 4. Flacon mit Emaille und Mattgold. 5. Gürtelschnalle. 6. Broche in Rubinen . . . . .	74
Blick auf die Ausstellung vom Marsfeld aus . . . . .	5	7. Broche, rosa Email, Perlen und Diamanten. 8. Broche mit Aquamarin. 9. Broche . . . . .	76
Ausblick auf die Esplanade des Invalides . . . . .	6	Pariser Ausstellungsraum von GABRIEL SEIDL . . . . .	77
Der Palast der Frauen . . . . .	16	Wandmalerei. MAX RITTER VON MANN . . . . .	78
Die Statue der Pariserin auf der Kuppel des Hauptportals . . . . .	20	Die Himmelszeichen. OTTO HUPP-München . . . . .	79
Festliche Fahrt des französischen Staatsdampfers auf der Seine . . . . .	21	Grosser Kunstpalast. Rotunde der Centenarausstellung . . . . .	81
Exotische Ausstellungsbesucher . . . . .	97	Die russische Kunstgewerbeabteilung . . . . .	87
Fauteuils roulants . . . . .	97	Causeuse mit Seitenschränken und Aufsatz . . . . .	89
Augenblicksgruppe . . . . .	97	Ballustrade. L. J. PETER-Mannheim . . . . .	90
Weibliche Bedienung . . . . .	97	Kamin. L. J. PETER-Mannheim . . . . .	91
Im Ceylon-Café . . . . .	98	Tanz der Salome. Norwegische Bildweberei . . . . .	91
Auf dem Trottoir roulant . . . . .	98	Die thörichten und die klugen Jungfrauen. Norwegische Bildweberei . . . . .	95
Türkischer Händler . . . . .	99	König Sigurds Reise nach Jerusalem. Norwegische Bildweberei . . . . .	96
Vor den „Concerts-Colonne“ . . . . .	99	Wandgemälde in der Ausstellung des deutschen Weinbaues. MÖLLER-Schönefeld . . . . .	101. 102.
Das Wasserschloss . . . . .	99	Kaiser Wilhelm II., Porträt von MAX KÖNER, in Holz geschnitten von JOSEPH REINHART . . . . .	103
Der Palast der Kongresse . . . . .	124	Das Mädchen aus der Fremde. Porzellangruppe von Professor ANDRESEN . . . . .	109
Der Pavillon der Stadt Paris . . . . .	125	Richard Wagner-Vase . . . . .	129
Plate forme roulante . . . . .	143	Nereiden-Reigen, Vase von Prof. GRUST . . . . .	130
Plate forme roulante mit dem italienischen Palast . . . . .	168	Nixenschale von Prof. STURM . . . . .	131
Restaurant bleu und Brasserie Vétel . . . . .	169	Vase mit Opfer . . . . .	132
Gruppe von Bosniaken am Quai d'Orsay . . . . .	187	Schale: Sommer . . . . .	133
<b>Heer und Flotte.</b>	206	Vase mit Blumendekoration . . . . .	133
Musketier des Infanterie-Regiments von der Goltz 1729 . . . . .	104	Vase mit Heiligenfigur . . . . .	133
Reiter der kurbrandenburgischen Trabantengarde 1690 . . . . .	104	Vase mit Musentanz von Prof. ANDRESEN . . . . .	133
Reiter eines kurbrandenburgischen Regiments 1680 . . . . .	105	Vase mit Orchideen . . . . .	133
Reiter des Regiments Towarczy 1806 . . . . .	105	Die drei Grazien, Porzellangruppe . . . . .	133
Granadier des kurpfälzischen Garderegiments 1698 . . . . .	106	Der Sieger in Olympia, Porzellangruppe . . . . .	134
Grand-Mousquetaire 1730 . . . . .	107	Vase mit Porträt des König Albert von Sachsen . . . . .	135
Königliche Haustruppen . . . . .	107	Schaukasten mit Metallarbeiten . . . . .	136
Hauptmann der Schlossgarde . . . . .	126	Silberne Prunkschale mit Bernsteineinlagen. Prof. OFFERDINGEN-Harau . . . . .	138
Geschutzausstellung der Skoda-Werke . . . . .	128	Bernstein-Vase mit Sockel und Baumstamm . . . . .	139
Eingang zum Pavillon der ungarischen Heeresausstellung . . . . .	444	Ruhebank und Vase. FRANZ ANTON MEHLEM-Bonn . . . . .	140
<b>Kolonien.</b>	491	Kamin mit Mahagoni-Aufsatz . . . . .	148
Das algerische Haus . . . . .	27	Pfauenvase mit Aufbau . . . . .	149
Strasse in Indo-China mit Gouvernementshaus . . . . .	41	Schmiedeeisernes Thor . . . . .	150
Strasse in Algier . . . . .	41	Ständer mit Ansichten der Stadt Mannheim . . . . .	158
Bazar in Tunis . . . . .	42	Die grosse Freitreppe im deutschen Hause . . . . .	159
Niederländisch-Indien. Tempelbau . . . . .	43	Der grosse Empfangssaal im deutschen Hause . . . . .	171
Dahomey, Hütte eines Häuptlings . . . . .	44		173
Französisch-Indien, Anam, Tonkin . . . . .	44		
Pagode Phnuc-Kien in Cholon (Cochinchina) . . . . .	44		
Palast von Indo-China im Park des Trocadero . . . . .	201		
Indische Teppichhändler . . . . .	202		
Arabische Barbierstube . . . . .	221		
Tunesische Mattenflechter . . . . .	223		
<b>Kunst und Kunstgewerbe.</b>	225		
„Abendlied“, Statue von Professor LUDWIG MANZEL . . . . .	3		
Der Brunnen der königl. preuss. Porzellanmanufaktur . . . . .	8		

Verzeichnis der Illustrationen.

XV

	Seite		Seite
Der Büchersaal im deutschen Hause . . . . .	174	Schreibtischsessel und Schrank, JACOB & JOSEPH KOHN . . . . .	418
Fayence-Büste eines Schweizer Bauern . . . . .	192	Spiegelrahmen und Schränkchen, JACOB & JOSEPH KOHN . . . . .	419
Verschiedene Gefässformen von H. ST. LERCHE . . . . .	193	Kunstgewerbliche Ausstellung der Schweiz . . . . .	426
Silenbüsten in Bronze . . . . .	194	Eosinvasen und Engobevasen . . . . .	432
Vase in Zinn . . . . .	195	Spiegelrahmen und Eosinvasen . . . . .	433
Jardiniere. J. KOWARZIK . . . . .	215	Schmuckkästchen, Prof. ROBERT NÄDLER . . . . .	434
Münzenpokal. Prof. A. LINNEMANN . . . . .	216	Weinkühler, J. TAISZER . . . . .	435
Fruchtschale. WÄDERE-München . . . . .	220	Salon, Prof. E. FARAGÓ . . . . .	436
Die Saturnalien, Relief von ERNEST BIONDI-ROM . . . . .	227	Speisezimmer, Prof. E. FARAGÓ . . . . .	437
Ludwig Knaus, Porträtbüste von OTTO LESSING . . . . .	228	Fries, PETER KERN . . . . .	438
Juwelierarbeiten von FROMENT-MEURICE-Paris . . . . .	231. 232. 233	Schnalle in Email, Prof. HORTI . . . . .	438
Arbeitszimmer Friedrichs des Grossen . . . . .	235	Elektrischer Leuchter, SZILARD SZÖDY . . . . .	439
Skandinavische Weberinnen . . . . .	237	Kandelaber, E. TELCS . . . . .	439
Interieur a. d. österr. Pavillon . . . . .	245	Der Mont Pelvoux, Panorama . . . . .	446
Der rote Salon des österr. Pavillon . . . . .	247	Panorama der Stadt Sarajevo . . . . .	450
Gefühl. Porzellangruppe von H. WIEFEL . . . . .	254	Centralhalle der bosnischen Kunst . . . . .	452
Geruch. Porzellangruppe von H. WIEFEL . . . . .	255	Interieur der bosnischen Kunstgewerbe-Ausstellung . . . . .	453
Rokokouhr von GÖTZE . . . . .	256	Bosnische Kunstgewerbe . . . . .	454. 455
Gratulanten. Porzellangruppe von L. ARMBRÜSTER . . . . .	256	Bosnische Hausindustrie . . . . .	456
Vase mit Büste von ANTON MEHLEM . . . . .	257	Zarenzimmer im Kremel . . . . .	461
Kronleuchter . . . . .	258	Aus der Sèvres-Ausstellung . . . . .	470
Interieur von OTTO FRITZSCHE . . . . .	259	Salon, Hofmöbelfabrik GELB & SOHN . . . . .	485
Faun und Nymphe. Vase von BAUER, ROSENTHAL & Co. . . . .	260	Salon des Bürgermeisters von Budapest . . . . .	486
Der Husarensaal im ungarischen Palais . . . . .	263	Teile der ungarischen Hausindustrie-Ausstellung . . . . .	488. 489
Der Waffensaal im ungarischen Palais . . . . .	267	Jokai-Saal in der ungarischen Ausstellung . . . . .	493
Majolikarelieff. Prof. KORNHAS . . . . .	273	Aus der Jahrhundert-Ausstellung der französischen Kunst . . . . .	506
Christuskopf. Prof. KORNHAS . . . . .	274	Teil der deutschen Kunstgewerbe-Ausstellung . . . . .	509
Medusenbaupt. Prof. KORNHAS . . . . .	274		
Porträtbüste. Prof. KORNHAS . . . . .	275		
Gerhard Hauptmann. Steinzeichnung von H. FECHNER . . . . .	278		
Bonsoir messieurs! Radierung nach A. v. MENZEL von HUGO STRUCK . . . . .	291	<b>Land- und Forstwissenschaft, Viehzucht und Fischzucht, Garten- und Weinbau.</b>	
Wandarm. EUGEN BERNER . . . . .	292	Palast des Ackerbaues und der Gartenbaukunst . . . . .	98
Kleiderhaken. B. PANKOK . . . . .	292	Das Innere des Palastes für Ackerbau und Ernährung . . . . .	144
Wandleuchter. B. PANKOK . . . . .	293	Ausstellung des Syndikats der französischen Champagnerfabrikation . . . . .	145
Kronleuchter. B. PANKOK . . . . .	293	Die Palmen der Gartenbauausstellung . . . . .	330
Wandleuchter. FRANZ RINGER . . . . .	294	Blumenbeete in der Gartenbauausstellung . . . . .	331
Innenraum mit Beleuchtungskörpern. B. PANKOK . . . . .	295. 297	Frunkfässer des deutschen Weinbaues . . . . .	392. 393. 394. 395
Das Victor Hugo-Denkmal . . . . .	309	Ausstellung der ungarischen Wolle und Schafzucht . . . . .	420
Sekretär. ELSE UNGER . . . . .	313	Die in Paris prämierten ungarischen Hengste . . . . .	422
Ausstellungsraum der Wiener Kunstgewerbeschule . . . . .	314. 315. 317	Die in Paris prämierten ungarischen Stuten . . . . .	423
Deutsche Kunstausstellungsräume im Grand Palais . . . . .	322. 323. 324	Ungarische Czikkós . . . . .	424
Russische Kunstausstellung im Grand Palais . . . . .	325	Die ungarischen Pferde vor dem Präsidenten Loubet . . . . .	425
Reliquarium. BREMS-VARRAIN . . . . .	332	Die ungarische Seidenbau-Ausstellung . . . . .	469
Kelch. BREMS-VARRAIN . . . . .	333	Die ungarische Gartenbau-Ausstellung . . . . .	475
Dortmunder Kaiserpokal. RUDOLF MAYER . . . . .	334	Ungarns Bienenzucht auf der Weltausstellung . . . . .	477
Jagdbecher. RUDOLF MAYER . . . . .	335	Teil der landwirtschaftlichen Ausstellung Ungarns . . . . .	479
Briefbeschwerer. IGNAZ TASCHNER . . . . .	336		
Bronzestatuetten. ADOLF SCHMIDT . . . . .	337		
Värader Bibel . . . . .	338	<b>Maschinenwesen und Technik.</b>	
Aus dem Saal des heiligen Stefan . . . . .	341. 343. 345	Stehende dreifache Expansionsdampfmaschine . . . . .	11
Schmuckkasten mit Ständer. FARAGÓ ÖDÖN . . . . .	346	Hydraulische Schmiedepresse . . . . .	39
Kronleuchter. HAUSSMANN . . . . .	347	Bogenfalzmaschine . . . . .	65
Glasschrank. FARAGÓ ÖDÖN . . . . .	348	Fadenbuchheftmaschine . . . . .	66
Tapete. HAUSSMANN . . . . .	349	Universalschreibmaschine . . . . .	66
Vase. J. EBELING . . . . .	350	Rotationsschnellpresse für wechselnde Formate . . . . .	85
Stuhl. HAUSSMANN . . . . .	351	SCHERRERSCHES Rettungsfenster . . . . .	177
Armlehnen zu Sitzbänken . . . . .	352	Riesenkran von C. FLOHR . . . . .	239
Portal mit Sitzbänken . . . . .	353	Vertikale Fräsmaschine . . . . .	250
Spinnerinnen von ZELEZNY . . . . .	376. 377	Horizontale Fräsmaschine . . . . .	250. 251
Französische Krystallwaren . . . . .	381	Cylinderbohrmaschine . . . . .	252
Riesenschalen aus Glas von SIEVERT . . . . .	382	Revolver-Bohr- und Drehbank . . . . .	253
Nachbildungen altrömischer Gläser. LUDWIG FELNER . . . . .	383	Doppelwasserstand-Zeiger . . . . .	269
A. FÖRSTER, Vase . . . . .	401	Filtrationsanlagen . . . . .	270
A. FÖRSTER, Vase . . . . .	402	Wasserreinigungs-Anlagen. HANS REISERT . . . . .	272
A. FÖRSTER, Meerweib . . . . .	403	Schienenerschweisungen . . . . .	298. 299
Eingang zur österreichischen Kunstgewerbe-Abteilung . . . . .	405	Bühnenbeleuchtungs-Regulator . . . . .	312
Stutzuhr . . . . .	406	Hinterstegen der „Deutschland“ . . . . .	319
A. FÖRSTER, Kandelaber . . . . .	407	Rettungsapparat in Seenot . . . . .	379
C. WASCHMANN, Schale . . . . .	409	Glasausstellung SCHOTT . . . . .	386
C. WASCHMANN, Schale . . . . .	410	Grosse Maschinenhalle . . . . .	388
A. FÖRSTER, Leuchterweibchen . . . . .	411	Metallbearbeitungs-Maschinen . . . . .	389
Wanddekoration, JACOB & JOSEPH KOHN . . . . .	417	Lokomobile . . . . .	390. 391
		Tiegeldruckpresse . . . . .	396

Ausstellungsarrangement, Rockstroh & Schneider	397		
Dunst- und Griesputz-Maschine „Reform“, Gebr. Seck	416		
Walzenstuhl, Gebr. Seck	416		
<b>Musikinstrumente.</b>			
Flügel neuen Stils, Blüthner	152		
Flügel im modernen Stil und chromatische Harfe	153		
Instrumentenausstellung von Baldwin, Cincinnati	154	155	
Doppel-Instrument Louis XVI.	156		
Piano. Pleyel-Paris	156		
<b>Organisation.</b>			
Bild des Geheimrat Dr. RICHTER, Reichskommissar	9		
Finanzdirektor GRISON	9		
Delegierten für die bildende Kunst H. ROYON	9		
Baudirektor BOUVARD	9		
Generalkommissar ALFRED PICARD	501		
Geheimen Oberregierungsrat Dr. RICHTER	501		
Geheimen Regierungsrat Dr. LEWALD	501		
Professor HOFFACKER	502		
Geheimen Kommerzienrat GOLDBERGER	502		
Kommerzienrat JACOB	502		
Stadtbaurat J. RAJKE	502		
<b>Photographie.</b>			
Kamera für Jäger	178		
Edison-Röntgen-Kamera	179		
Edison-Archimedes-Kamera	179		
Universal-Kamera	179		
Ausstellungsarrangement und photographische Apparate.	326	327	
R. Hütig & Sohn			
<b>Schaustellungen.</b>			
Felspartie aus dem Schweizerdorf	46		
Altdeutsches Haus aus dem Schweizerdorf	47		
Le Tour du Monde	59		
Alt Paris	226		
Der grosse Himmelsglobus	240		
Das verkehrte Haus	474		
<b>Spiele und Spielzeug.</b>			
Der „Weihnachtsmann“	55		
Saltaspiel	279		
Tisch mit Saltaspiel	280		
<b>Textilindustrie.</b>			
Wirkmaschine	48		
Strickmaschine	48		
Rundstuhl	49		
Zweiwalziger Kaland	49		
Achtwalziger Kaland	50		
Eingang zur Ausstellung der Krefelder Seidenindustrie	70		
Robe und Spitzenvolants	71		
Spitze, Eichhorn & Co.	72		
Guipure-Spitze	73		
Spitze, Joh. Singer	189		
Ausstellungsraum der Firma Cohrs & Michaelis	190	191	
Tapeten, Muster und Wandbekleidungsstoffe	466		
Die russische Pelzausstellung	487		
Eingang der ungarischen Textil-Ausstellung	487		
<b>Verkehrswesen.</b>			
Duc-Tonneau	110		
Elektromotor-Phaeton	110		
Spider	110		
Motorwagen vom Jahre 1885	111		
Comfortable	111		
Die Chemnitzer Wasserwerke	118		
Ein neuer Durchgangswagen	119		
Förderbahn mit elektrischem Antrieb	151		
Palast der Verkehrsmittel und der Ingenieurtechnik	197		
Schwebbahn Barmen-Elberfeld-Vohwinkel	208	209	
Die elektrische Hochbahn in Berlin	210	211	
Der deutsche Schiffahrtspavillon	210	213	
Palast der Handelsschiffahrt, deutscher Schiffahrtspavillon und Messageries maritimes	214		
Gebäude für Handelsschiffahrt	215		
Der Schiffahrtspavillon	413	414	
Die „Deutschland“	415		
Automobil Lohner	431		
Hofsalonwagen der österreichischen Staatsbahn	497		
Direktionswagen der Prager Stadtbahn	498		
Teil eines Hofsalonwagens der österreichischen Staatsbahn	499		
„Kaiser Wilhelm der Grosse“, Schnelldampfer des Norddeutschen Lloyd	503		
Gesellschaftszimmer auf dem Schnelldampfer „Deutschland“ der Hamburg-Amerika-Linie	510		
<b>Ausstellungs-Zick-Zack.</b>			
Die Statue der Pariserin	40		



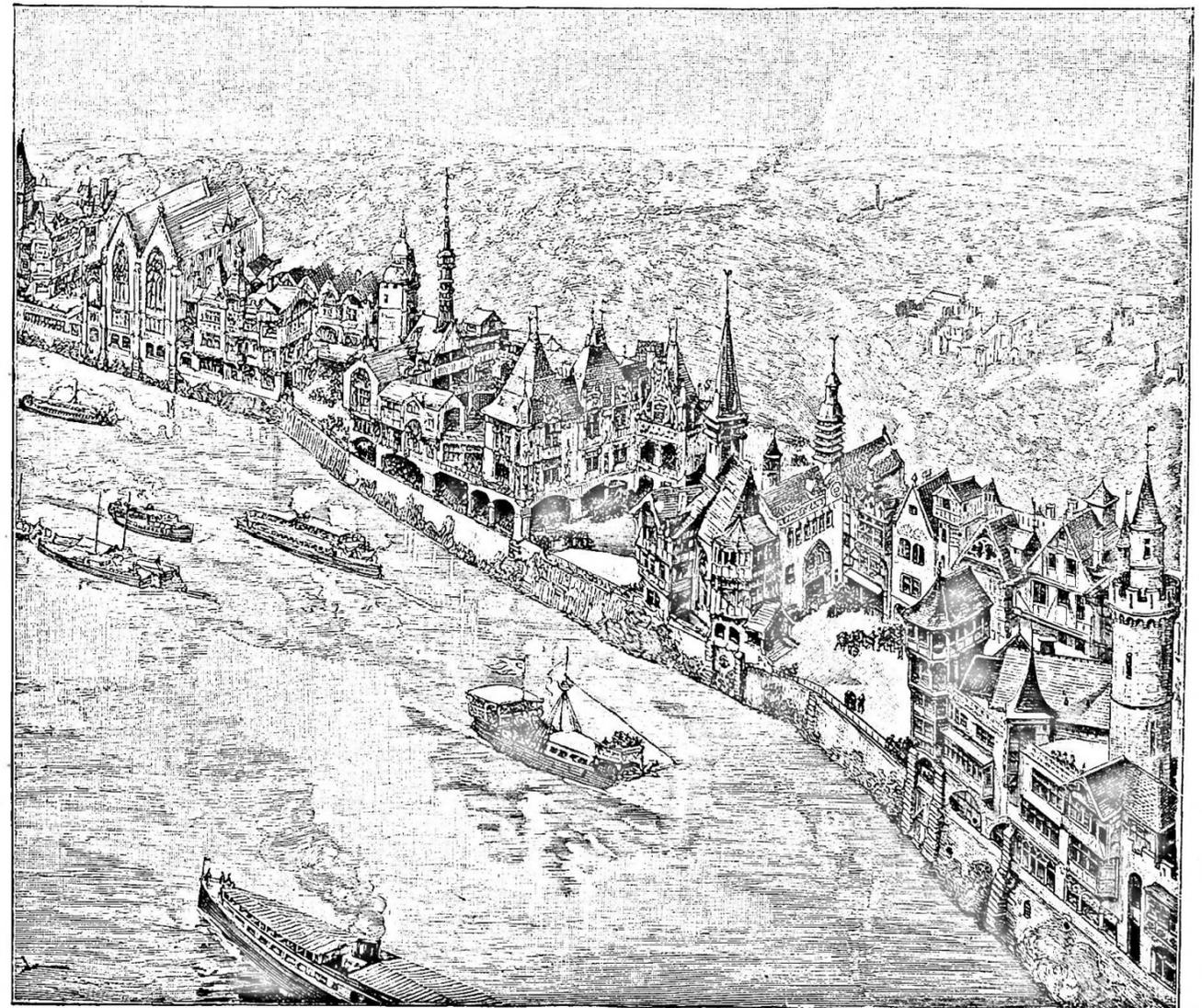
## Die wirtschaftspolitische Bedeutung der Weltausstellung für Deutschland.

Von  
Dr. Vosberg-Rekow

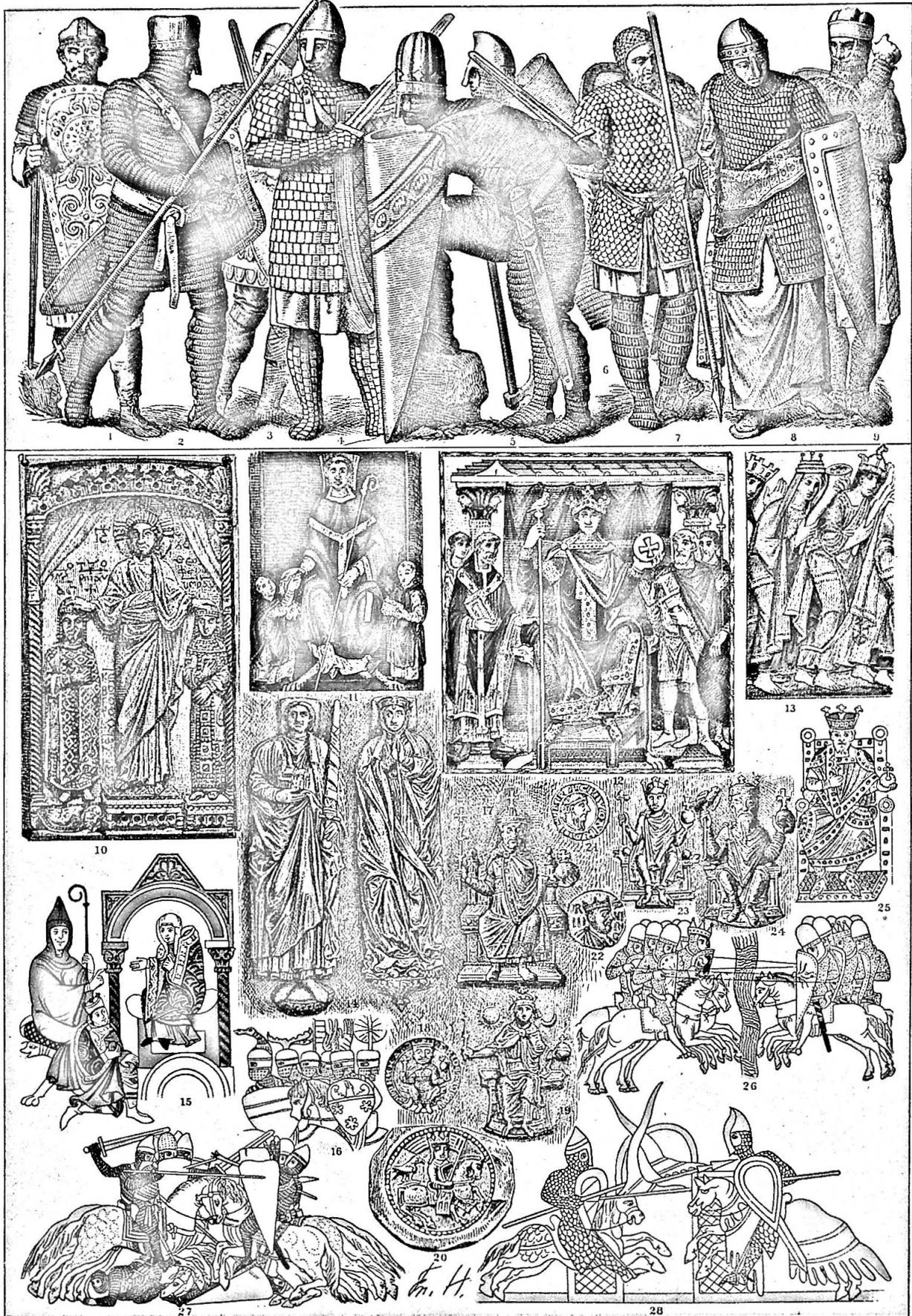
Nachdruck ohne Quellenangabe verboten.

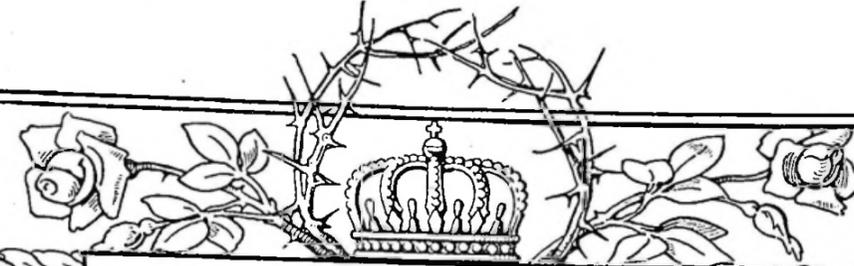
Director der Centralstelle für die Vorbereitung von Handelsverträgen, Berlin.

**N**och niemals seit Beginn der modernen industriellen Entwicklung ist das Deutsche Reich und seine Wirtschafts-Politik vor so ernste, folgenschwere Entscheidungen gestellt gewesen, als im gegenwärtigen Augenblicke. Wenngleich unser Handel und unsere Industrie schon seit langer Zeit einen grossen Teil der kontinentalen und überseeischen Absatzgebiete erobert hatten, so war diese Besitzergreifung fremder Märkte doch gewissermassen in der Stille erfolgt und weder das Ausland, noch unsere eigene Produktion war sich des Umfanges ihrer Erfolge vollständig bewusst geworden. Jetzt erst, seit einigen Jahren, hat man bei uns daheim das richtige Gefühl für die welthandelspolitische Bedeutung unserer Produktion gewonnen. Es ist klar, dass uns dieses Bewusstsein neue Aufgaben zugeschoben hat. Der Kampf um die Suprematie auf dem Weltmarkte kann keinen Augenblick stille stehen. Es kennt aber die innere wie die äussere Handels-Politik, die innere wie die äussere Verkehrs-Politik eine Reihe grosser und kleiner Mittel, welche dazu dienen können, für diesen Kampf zu kräftigen. Zu diesen Mitteln zählen unzweifelhaft die Weltausstellungen. Für die nächsten



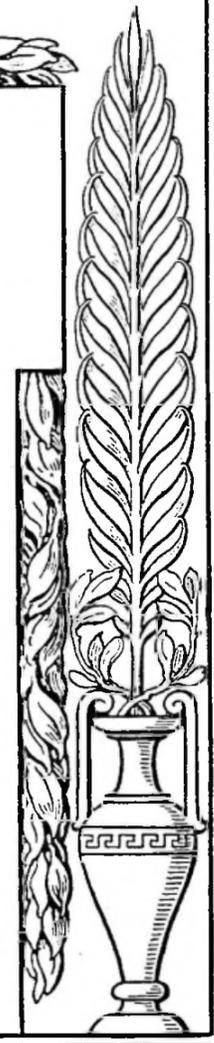
Alt-Paris, von der Seine aus gesehen.





# DIE KÖNIGIN LUISE

IN 50 BILDERN FÜR JUNG UND ALT  
VON  
C. RÖCHLING, R. KNÖTEL  
U. W. FRIEDRICH



VERLAG VON  
PAUL KITTEL  
BERLIN

L. Sütterlin.





Eine illustrierte Zeitschrift.

Zur Unterhaltung und Belehrung für Alle.

Wochenschrift.

Preis eines Heftes 30 Pf.

Mit Gratiszugabe: „Aus Sturm und Noth.“ Selbstschriften Album des Deutschen Reiches.  
Für Nichtabnehmer des Deutschen Familienblatts kostet das Album 5 Mark.

## Zwischen zwei Tod sünden.

Novelle von Levin Schücking.

Wie tief sich Jugendeindrücke eingraben! Durch wie viel Länder bin ich gewandert, in welchen Orten, in Städten wie Dörfern, in Ebenen und Gebirgstälern hat mich ein unglückliches Schicksal nicht gezwungen, für lange Jahre oder für kurze Monate mein Bett aufzuschlagen. Überall haben sich da, wenn ich das Auge von Schreibmappe oder Buch aufschlug und in die Ferne blickte, fesselnde Bilder vor mir ausgebreitet; interessante Straßenperspektiven berühmter Hauptstädte oder blühende Landschaften mit sonnigen, lachenden Farben; blaue in Duft verschwimmende Seespiegel oder dunkle „stimmungsreiche“ Berg- und Felsgebilde. Sie alle habe ich Tag für Tag, wieder und wieder, mit frischen Sinnen betrachtet, stundenlang das Auge darauf geheftet, dem Spiel der Schatten, welche die ziehenden Wolken über sie jagten, den Wirkungen des Lichts, welche die wechselnde Tagesstunde in ihnen hervorrief, zu folgen. Und doch wie unklar, verschwommen, weit in nebelgraue Ferne gerückt sind alle diese meist so vertrauten Bilder geworden im Vergleich mit dem, worauf nichts sich dem Auge zeigt, als im Vordergrund eine breite, violettbraune, von einem grauen Himmel überspannte Heide, durchzogen von gelbweißen Stellen, an denen der nackte Sand zu Tage bricht und niedere Klüften wie Wellen schlägt, auf welchen grüne Ginsterbüsche stehen. Im Mittelgrunde ein von Baumwipfeln und Eichengehölzen verhülltes Dorf, dessen lange Strohdächer durch das Grün brechen und ihre Rauchsäulen in stille Luft emporfenden; und als Kern von allen die alte Kirche mit den rothgrauen Ziegeln, den über Feldsteinfundamenten aufsteigenden Mauerstreben und dem wettergepeitschten mächtigen Thurm mit einer Kuppelhaube, an dem nagend, zerbröckelnd die Nordwesttürme, die Jahrhunderte vorübergezogen sind und die Geschlechter der Menschen, denen er mit seinem harten Steingefüge das Symbol des Ewigbleibenden ist, während an seinem Fuß, auf dem Kirchhof, der ihn umgibt, das Ewigvergängliche an diesen Geschlechtern, das dem Tod Verfallene wie schutzsuchend sich in seinen Schatten drängt.

Das ist das „stimmungsreiche“ Bild, welches mir von  
Deutsches Familienblatt. III. Band.

allen am lebendigsten vor Augen steht — denn es ist etwas wie der Mittelpunkt meiner ersten Knabenjahre.

Eines Morgens erinnere ich mich mit besonderer Lebhaftigkeit, wo ich mich mit Knaben meines Alters in diesem Dorfe umhertrieb. Wir hatten Sperlingsnester zerstört, waren dazu durch allerlei Hecken und Bäume gebrochen und endlich mit erhitzten Wangen und einem bei dem stillen nebelverschleierten Tag ganz unmotivierten Lärm bis an den breiten Strom gekommen, welcher an der andern Seite des Dorfes vorüberflutete, dicht an dem Kirchhof entlang, der sich mit einer hochaufgebauten Schutzmauer festungartig über ihn erhob. Auf dem langsam mit seinen Wasser sich fortschiebenden Flusspiegel lag der Nebel dichter, sich wie dünner, bläulicher Rauch kräuselnd und einen leisen Flor breitend vor dem weiten Flächenland und seinen dunklen Moorgründen am jenseitigen Ufer, wo das westliche Nachbarland lag; denn der Fluss schied hier als uralte Grenzmarke zwei Königreiche und zwei Volksstämme.

Über den Fluss hin rollten Laute, in die Nebel hinein erzitternde Klänge. Sie kamen aus unfremden alten Thürmen, durch dessen Schalllöcher wir die Glocken sich hin- und herschwingen sahen — die Totenglocken, denn es war das Totengeläut, welches so dicht über uns erscholl. Auf dem Kirchhof oben aber nahmen wir zusammenströmende Dorfleute — mit auffallender Hast der Bewegung — wahr; ihrer mehr als sonst da zusammenzukommen pflegten, wenn die „Freundschaft einem der ihrigen die letzte Ehre erwies“: es mußte da etwas vorgehen! Wir waren bald oben.

Über die rostigen Stangenthore des Kirchhofs ließen uns nicht ein. Sie waren seltsamerweise geschlossen, während sie doch zur Aufnahme des von den Glocken angekündigten Zugs hätten weit offen stehen müssen; eine geisternde, sich stets mehrende Anzahl Menschen, die sich hinter ihnen auf dem Kirchhof drängte, stieß scheltende, drohende Worte aus — es war, als ob es sich für sie darum handle, die Thore wider einen eindringenden Feind zu verteidigen!

Auf einem Umweg, durch das kleine immer offene Seiten-

Die  
**Illustrierte Welt.**

---

**Blätter**

aus

**Natur und Leben, Wissenschaft und Kunst**

zur

**Unterhaltung und Belehrung**

**für die Familie, für Alle und Jeden.**

---

**Vierter Jahrgang.**

Preis des Jahrgangs:  
Zhr. — 3 fl. 36 kr. rh.

**1856.**

Preis des Monatsheftes:  
5 Sgr. — 18 kr. rh.



**Stuttgart.**

Druck und Verlag von **Eduard Hallberger.**



Illustriertes Wochenblatt

zur

Unterhaltung, Belehrung und sittlichen Hebung des Volkes.

— Erster Jahrgang 1886 —

Basel

Druck und Verlag der Schulze'schen Buchdruckerei (L. Reinhardt)

1886



Illustrirtes Wochenblatt

zur

Unterhaltung, Belehrung und sittlichen Hebung des Volkes.

— Zweiter Jahrgang 1887 —

Basel

Druck und Verlag der Schulze'schen Buchdruckerei (L. Reinhardt)

1887

# TRACHTEN,

HAUS-, FELD- UND KRIEGSGERÄTHSCHAFTEN

DER

VÖLKER ALTER UND NEUER ZEIT

VON

FRIEDRICH HOTTENROTH.

I. BAND.

MIT 120 TAFELN UND ZAHLREICHEN HOLZSCHNITTEN.



STUTTGART  
VERLAG VON GUSTAV WEISE.

1884.

# TRACHTEN,

HAUS-, FELD- UND KRIEGSGERÄTHSCHAFTEN

DER

VÖLKER ALTER UND NEUER ZEIT

VON

FRIEDRICH HOTTENROTH.

II. BAND.

MIT 120 TAFELN UND ZAHLREICHEN HOLZSCHNITTEN.

ZWEITE AUFLAGE.



STUTTGART

VERLAG VON GUSTAV WEISE.

1891.



# Bilder

aus dem

## Basler Familienleben

in

baseldeutschen Versen

von

E. Kron.

Mit 8 Illustrationen in Farbendruck, 12 in Lichtdruck und 28 Textbildern

von

Karl Jauslin.

Basel

Benno Schwabe, Verlagsbuchhandlung  
1901.

78

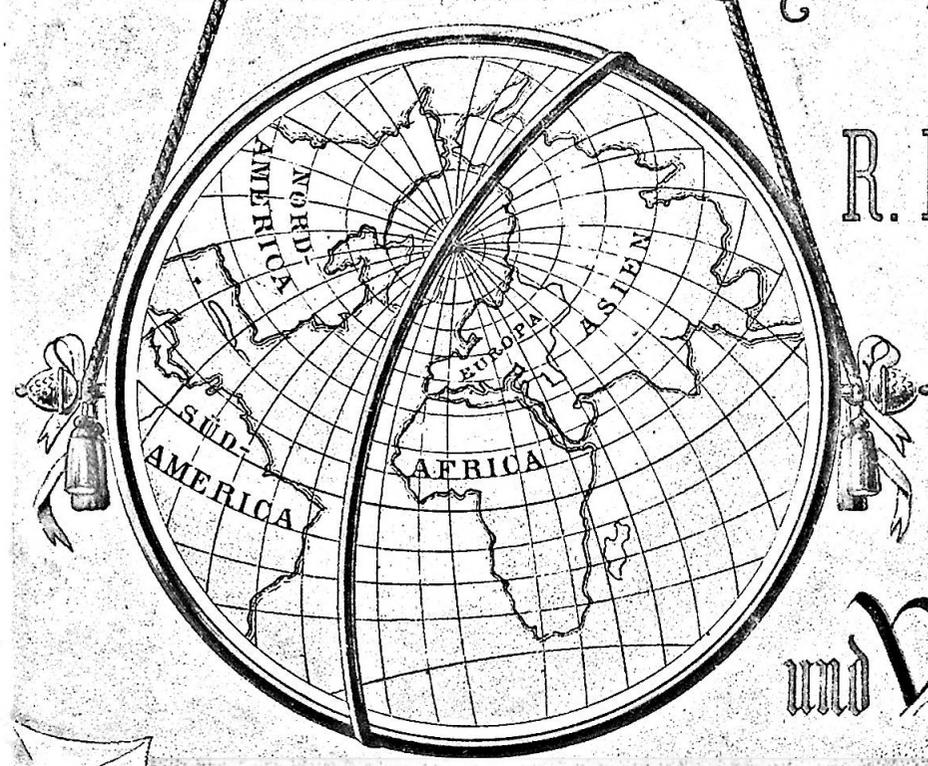
# Wappen aller Länder

## 12 Blätter

in Farbendruck ausgeführt und  
mit erläuterndem Text begleitet

von

### R. LINDECK



Druck  
und Verlag von

# BENZIGER & Co.

Einsiedeln, Schweiz.

20

77-90

# Die Stadtglocke.

Illustriertes Unterhaltungsblatt

zu

Lust und Lehre für alle Stände.

Herausgegeben von einem Vereine

vollsthümlicher deutscher Erzähler.

Redigirt von

Ernst Trautmann.

---

Zweiter Jahrgang.

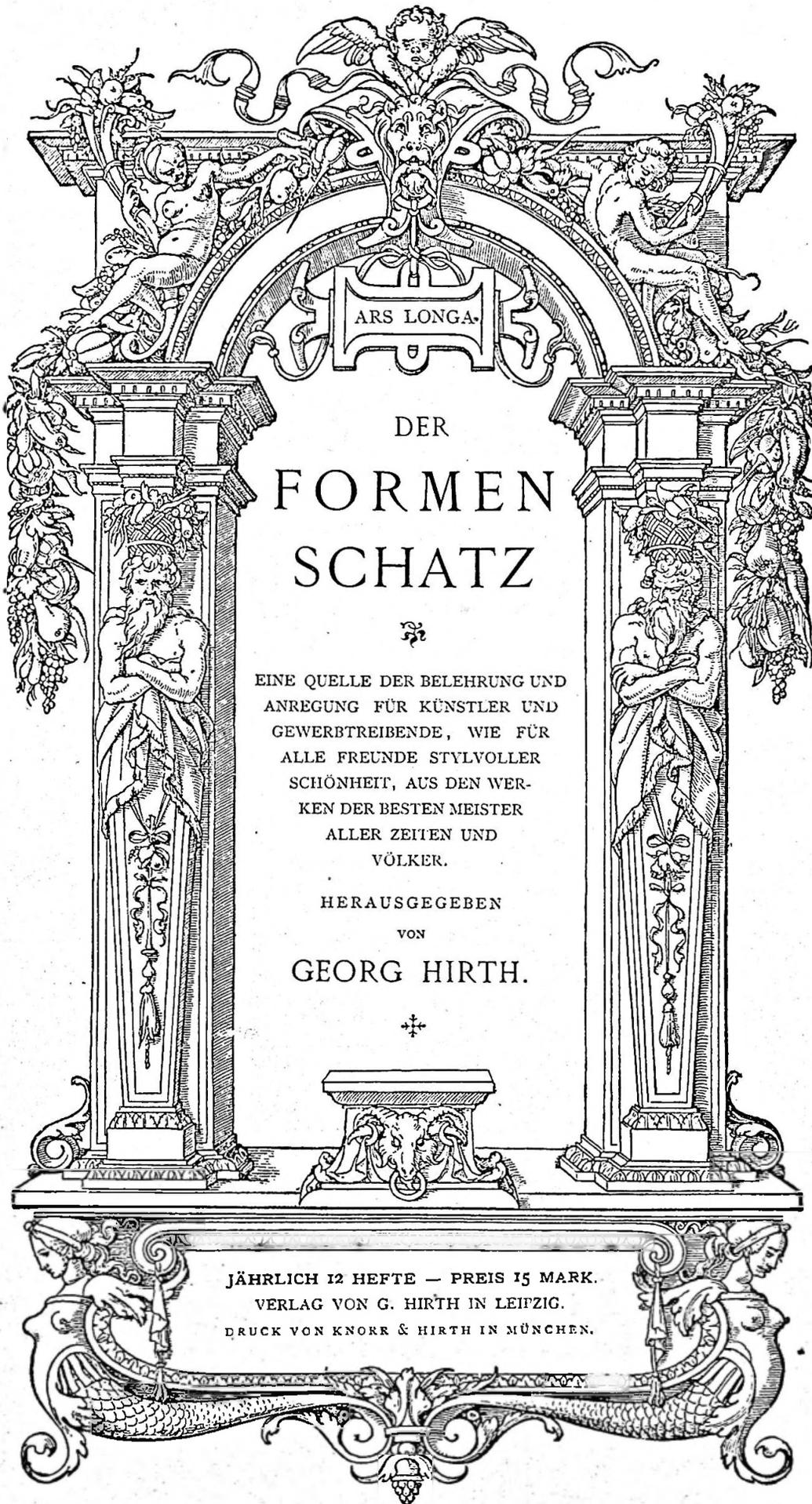
1865.



Leipzig & Stuttgart.  
Verlag von A. Kröner.



*Georg Hirth*



ARS LONGA

DER  
FORMEN  
SCHATZ



EINE QUELLE DER BELEHRUNG UND  
ANREGUNG FÜR KÜNSTLER UND  
GEWERBTREIBENDE, WIE FÜR  
ALLE FREUNDE STYLVOLLER  
SCHÖNHEIT, AUS DEN WER-  
KEN DER BESTEN MEISTER  
ALLER ZEITEN UND  
VÖLKER.

HERAUSGEGEBEN  
VON

GEORG HIRTH.



JÄHRLICH 12 HEFTE — PREIS 15 MARK.  
VERLAG VON G. HIRTH IN LEIPZIG.  
DRUCK VON KNORR & HIRTH IN MÜNCHEN.

1879. — HEFT I.

(Inhaltsangabe umstehend.)

117